

Information AOK Nordost



03. Februar 2022

Warnstreik – es geht weiter!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der nächste ganztägige Warnstreik findet am 08.02. statt. Dies haben die ver.di-Mitglieder in der gut „besuchten“ Mitgliederversammlung am 31.01. – ohne Gegenrede – entschieden.

Die Entscheidung des Vorstandes der AOK Nordost, die Tarifbeschäftigten und Auszubildenden aus der gerade laufenden Tarifrunde herauszunehmen ist nicht zu akzeptieren. Dies ist weder Wertschätzung noch Anerkennung der Arbeitsleistung.

Rückschau:

Am 02.09.2021 hatte uns der Vorstand zu Tarifverhandlungen aufgefordert. Ziel der Arbeitgeberseite war eine erhebliche Personalkostensenkung weit über den Rahmen hinaus, der durch den Rahmentarifvertrag zur Beschäftigungssicherung (Best-AOK) möglich war. Die erste Verhandlung fand am 22.09. statt. Letztendlich hat die Tarifkommission der ver.di die Forderungen der Arbeitgeberseite abgelehnt, da keine Notlage nachgewiesen werden konnte.

Am 31.10.2021 wurden die Tarifverhandlungen einvernehmlich ausgesetzt. Dazu haben sich die Tarifvertragsparteien auf eine gemeinsame Erklärung verständigt und unterschrieben. Vereinbart wurde die Einrichtung einer Arbeitsgruppe, die planmäßig alle zwei Monate zu einem Austausch zur aktuellen Lage zusammenkommen soll, um die finanziellen Entwicklungen und Prognosen, die Fortentwicklung der Sanierung auf Basis des Sanierungskonzepts, sowie die Personalplanung und –steuerung der AOK Nordost – vertraulich – zu besprechen. Auf diesem Wege soll für alle Beteiligten möglichst frühzeitig Transparenz über die aktuelle personelle und finanzielle Situation der AOK Nordost geschaffen werden.

Klarstellung:

Diese Arbeitsgruppe hat bis heute nicht getagt. Die Arbeitgeberseite hat im November Termine für Januar vorgeschlagen. Mitte Januar hat sie mitgeteilt, dass keiner dieser Termine vereinbart werden konnte und neue Termine für den März vorgeschlagen. Parallel dazu wurde der Antrag zum Ausstieg aus der aktuellen Tarifrunde beschlossen.

Wir fragen: Sieht so Transparenz aus? Unsere Antwort ist: NEIN!

Druck auf Beschäftigte, verweigern von Entgelterhöhung, fehlende Transparenz und nicht ganz korrekte Informationen sind nicht der Umgang, den die Beschäftigten der AOK Nordost verdient haben.

Kolleginnen und Kollegen, wir werden auch die weiteren Schritte gemeinsam diskutieren und mehrheitlich entscheiden. Weitere Mitgliederversammlungen dazu werden folgen.

Informationen zur Tarifrunde findet Ihr / finden Sie auch unter

<https://100-prozent-tarif.de>

Wichtig: neue Informationen ab 07.02.2022!

Eure / ihre Meinung ist gefragt!

Tariffragen sind Machtfragen!

Immer noch nicht ver.di-Mitglied?

<http://www.mitgliedwerden.verdi.de>